



## Kulturgeschichtliche Erkundung

## Felder. Walnüsse. Alleen.

## Literarische Streifzüge durch das Bergische Land

11. Juli 2019 (Do.)

## Einladung

Kein schöner Land in dieser Zeit - heißt es in dem bekannten Volkslied von Anton Wilhelm von Zuccalmaglio. Es besteht kaum Zweifel, dass es sich bei der darin besungenen Landschaft um die Heimat dieses „Bergischen Jungen“ handelt. Fast 180 Jahre ist dieses Lied nun alt und in der Zwischenzeit hat sich diese Landschaft, aber auch unser Verhältnis zur Natur gewandelt. In geführten Lesungen sollen drei namhafte Autoren, die im Bergischen Land lebten oder leben, in ihrem Verhältnis dazu zu Wort kommen.

Zu dieser literarischen Erkundung mit Markus Juraschek-Eckstein in das Bergische Land laden wir Sie herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

Anne-Katrin Kleinschmidt  
*Referentin Erkundungen und Kulturformate*

## Programm

### Donnerstag, 11. Juli 2019

8.15 Uhr Abfahrt in Köln, Komödienstraße,  
Haltestelle für Reisebusse

9.00 Uhr Abfahrt Thomas-Morus-Akademie  
Bensberg/Kardinal-Schulte-Haus

### Felder

Der 1932 in Köln geborene Bühnen-Preisträger Jürgen Becker lebt seit Jahrzehnten am Rande des südlichen Bergischen Landes. In seinen frühen Gedichtbänden „Felder“ (1964) und „Das Ende der Landschaftsmalerei“ (1974) wird das alte Genre der Naturlyrik

zur Landschaftsdichtung umgestaltet. Der Begriff der Landschaft setzt ein die Natur beobachtendes und seit der Industrialisierung massiv in sie eingreifendes Subjekt voraus. Zwei kleinere Spaziergänge in Köln-Dellbrück und im Tal der Dhünn führen zu „Kühlschrank-Ruinen im Unterholz“ und in die „Trümmer des Waldes“.

12.00 Uhr Mittagessen Hotel-Restaurant  
Wißkirchen in Odenthal-Altenberg

### Walnüsse

Idyllischer wirken die Moment-Gedichte des gebürtigen Westfalen Arnold Leifert (1940-2012). 1973 zog er von Köln in eine kleine Ortschaft bei Much. Nachdem er bis in die 1970er-Jahre mit politischen Dichtungen auf sich aufmerksam machte, wandte er sich nun verstärkt Natur und Landschaft zu. „hier brandet / das Leben/ gegen unser / Leben // des Zugriffs / auf alles was ist“ klingt es beinahe versöhnlich bei ihm. 2004 richtete er gemeinsam mit dem Grafiker Niklas Schütte und der Gemeinde Much den Lyrikweg ein, eine Freilandpräsentation seiner Gedichte.

### Alleen

Zwischen 1944 und 1946 lebten Heinrich Böll (1917-1985) und seine Frau Annemarie in der Gemeinde Much. Dorthin waren sie aus dem ausgebombten Köln geflohen. Der Böllweg erinnert an diese Zeit des Literaturnobelpreisträgers in Much. Auf einem Teilstück des

# Hinweise

Weges bis zur Ortschaft Marienfeld sollen vor allem die frühen Erzählungen Bölls, die von den Erfahrungen des Krieges und fragmentierten Landschaften berichten, zitiert werden.

18.45 Uhr voraussichtliche Ankunft in Bensberg

19.30 Uhr voraussichtliche Ankunft in Köln

*Änderungen im Programm und in der Organisation bleiben vorbehalten.*

## Leitung

Markus Juraschek-Eckstein, Bensberg  
*Kunsthistoriker und Germanist*

## Hinweise

- Bei den literarischen Streifzügen wird eine Strecke von insgesamt ca. 9 km, aufgeteilt in zwei kürzere Spaziergänge und einen längeren Weg von ca. 7 km, zurückgelegt. Der Transfer zwischen den Standorten erfolgt mit dem Reisebus.
- Wir empfehlen festes Schuhwerk, Sonnenschutz, ggf. wetterfeste Kleidung. Bitte denken Sie auch daran, ausreichend Wasser mitzunehmen.
- Zeit für ein gemeinsames Picknick mit mitgebrachtem Proviant am Nachmittag ist vorgesehen.

## Programmhinweis

*Kulturgeschichtliche Erkundung*

**„Schützt uns vor Armut, Pest und Stollenbruch!“**

Feldkapellen im Bergischen Land

**12. September 2019 (Do.)**

*Leitung:* Markus Juraschek-Eckstein

## Leistungen

Der Preis für die Kulturgeschichtliche Erkundung **Felder. Walnüsse. Allein.** beträgt 118,00 € und umfasst:

- Busreise ab Köln und Bensberg sowie zurück;
- Zwei-Gänge-Mittagessen im Hotel-Restaurant Wißkirchen in Odenthal-Altenberg;
- Lesungen.

## Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:  
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,  
Höchstteilnehmerzahl: 30 Personen.

## Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,  
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

## Planung und Information

Anne-Katrin Kleinschmidt, Referat Erkundungen,  
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

## Anmeldung

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) und die Datenschutzverordnung der Akademie anerkennen, nehmen wir gerne **bevorzugt online über die Internetseite** oder per E-Mail entgegen:

**Thomas-Morus-Akademie Bensberg**

**Overather Straße 51-53**

**51429 Bergisch Gladbach**

**Telefon 0 22 04 - 40 84 72**

**Telefax 0 22 04 - 40 84 20**

**akademie@tma-bensberg.de**

**www.tma-bensberg.de**

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

## Zahlungsbedingungen

Wenn Sie die Online-Anmeldung über den Veranstaltungshinweis auf unserer Internetseite nutzen, erfolgt die Bezahlung des Teilnehmerbeitrags per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten automatisch und umgehend eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bei einer Anmeldung per E-Mail, Post oder Fax erhalten Sie innerhalb einer Woche die Anmeldebestätigung mit Rechnung. Die Zahlung wird dann im SEPA-Lastschriftverfahren vorgenommen. Wir bitten bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.



## Rücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten): vom 30. bis 8. Tag vor Veranstaltungsbeginn: 40,00 €, vom 7. bis 1. Tag: 50% (min. jedoch 40,00 €), ab dem Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen: 100% des Teilnehmerbeitrags. Die ausführlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) finden Sie unter [www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de). Auf Anforderung senden wir Ihnen diese aber auch gerne zu.

*Stand: 2. Mai 2019*